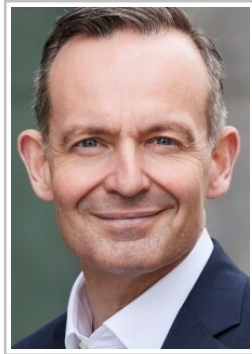

Es soll ein Ruck durch die Ladeinfrastruktur gehen

Heute findet in Berlin erstmals die „Ladeinfrastruktur-Konferenz“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) statt. Bundesminister Volker Wissing (FDP) eröffnet die Konferenz im Berliner TEC Event Campus zu den Schwerpunktthemen „Überregionales Laden“, „Laden innerorts“ und „Lkw-Laden“. Die Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur stellt außerdem neue Instrumente vor.

Die Konferenz spricht Entscheider auf EU-, Bundes-, Landes- und Kommunalebene, Unternehmen und Verbände insbesondere aus der Automobilbranche, Industrie, Energieversorgung, Netzbetrieb sowie aus dem Bereich Betrieb und Herstellung von Ladeinfrastruktur und eine breite Fachöffentlichkeit an. Auf dem Podium diskutieren u.a. Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Digitales und Verkehr und Beauftragte des BMDV für Ladesäuleninfrastruktur, Hildegard Müller, Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), Kerstin Andreae, Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW), Gerhard Hillebrand, Verkehrspräsident des ADAC, und Johannes Pallasch, Sprecher des Leitungsteams der Nationalen Leitstelle Ladeinfrastruktur.

Im Rahmen der Konferenz präsentierte die Leitstelle neue Online-Datenprodukte, die umfassend rund um die Themen Laden und Ladeinfrastruktur in Deutschland informieren sowie den neuen Leitfaden „Einfach laden in der Kommune“, der kommunale Akteure beim Ladeinfrastrukturaufbau vor Ort, besonders bei Vergabe- und Genehmigungsprozessen, unterstützt. (aum)

Bilder zum Artikel



Volker Wissing.

Foto: Autoren-Union
Mobilität/Bundesverkehrsministerium/Laurence Chaperon
